

Gemeindehausplatz 1
Postfach
6048 Horw
www.horw.ch

An die Mitglieder
des Einwohnerrates
der Gemeinde Horw

Kontakt Jürg Jenni
Telefon 041 349 12 95
Telefax 041 349 14 85
E-Mail juerg.jenni@horw.ch

9. März 2009 S2.01.04

Schriftliche Beantwortung Interpellation Nr. 563/2008 von Nussbaum Ueli, FDP: Beschädigung Beleuchtungsmasten in der Begegnungszone

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 22. Dezember 2008 ist von Nussbaum Ueli, FDP, folgende Interpellation eingereicht worden:

"In der Begegnungszone zwischen Kreisel Merkur und Kreisel Wegscheide sind vermehrt Beleuchtungskörper und Metallpfosten angefahren, beschädigt und in Schiefelage gebracht worden. Die Reparatur ist sehr aufwändig und sicher kostenintensiv.

Die Beschädigungen erfolgen nicht durch den Durchgangsverkehr, sondern beim Ein- und Ausfahrten aus den Parkflächen.

Weiter wurden aufwändige und artfremde Bollwerke um die Leuchtreklamentafeln bei der Einstellhallenzufahrt COOP erstellt.

Zudem haben die gewählten Beleuchtungskörper bei Regenwetter eine hohe Blendwirkung, da der Lichtpunkt im Sichtbereich ist und dies auf der nassen Scheibe zu Spiegelungen führt.

Dazu stellen sich folgende Fragen:

1. Sind die Beleuchtungsmasten eine Fehlkonstruktion?
2. Wieso haben diese keine Sollbruchstelle?
3. Wieso ist die Befestigung unter dem Fahrbahnbereich und nicht darüber?
4. Hat der Planer und Lieferant Kenntnis von diesem Umstand?
5. Besteht ein Haftungsanspruch auf fehlbare Ausführung?
6. Auf welche Höhe belaufen sich die Reparaturkosten im Schnitt pro Schadenereignis?
7. Wie viele Schadensereignisse wurden vom Anfang bis heute registriert?
8. Wie viele Schäden wurden durch die öffentliche Hand bezahlt, da ein Verursacher nicht gefunden wurde?
9. Wieso wurde bei der Lichtreklame, Einstellhalleneinfahrt COOP kein höheres Betonfundament erstellt, so dass die Leuchtreklame aus dem Gefahrenbereich zu liegen käme?"

Zu den Fragen nehmen wir wie folgt Stellung:

- Zu 1. Der Lampentyp wurde bewusst ausgewählt, nach einer Bemusterung, abgestimmt mit der Zentrumsüberbauung, durch Fachleute und Gemeinderat. Die Leuchte (Vigo K) ist im Sortiment der CKW, der Beleuchtungsmast ist ein Standardtyp.
- Zu 2. Beleuchtungsmasten haben in aller Regel keine Sollbruchstellen.
- Zu 3. In der Regel werden im Strassenbereich die Leuchten in Fundamente versetzt und nicht mit Flanschen verschraubt.
- Zu 4. Während der Detailplanung und der Ausführung wurden alternative Konstruktionen diskutiert. Die ausgeführte Lösung ist technisch einwandfrei, es war aber klar, dass bei einem Ersatz der Leuchte mit erhöhtem Aufwand zu rechnen ist.
- Zu 5. Die höheren Kosten bei Ersatzmassnahmen nach mechanischen Beschädigungen sind keine Mängel im Sinne der Haftung.
- Zu 6. Pro Schadenereignis muss ohne Glasersatz mit ca. Fr. 2'500.00 bis Fr. 3'500.00 gerechnet werden. Der Glasersatz beträgt alleine ca. Fr. 1'700.00.
- Zu 7. Es wurden seit der Inbetriebnahme im Jahr 2005 bis Ende 2008 total 11 Leuchten repariert.

Am 23. Januar 2009 hat die CKW dem Bauamt auf Grund der 5-jährigen Kontrolle einen Zustandsbericht über sämtliche Kandelaber und Leuchten auf dem Gebiet der Gemeinde Horw zugestellt. Aus diesem Bericht ist ersichtlich, dass von den 46 Leuchten an der Kantonsstrasse zwischen dem Kreisel Wegscheide und dem Kreisel Merkur ca. 20 Leuchten leichte und 2 Leuchten starke Beschädigungen aufweisen. Diese Schäden müssen im Jahr 2009 behoben werden.

- Zu 8. Von den 11 reparierten Leuchten seit 2005 wurden sämtliche Reparaturkosten durch die Verursachenden übernommen. Für die im Zustandsbericht der CKW erwähnten stark beschädigten Leuchten, sind keine Verursachenden bekannt. Daher müssen diese Kosten von der Gemeinde Horw übernommen werden.
- Zu 9. Die Leuchtreklame wurde durch private Investoren (Luzerner Pensionskasse) geplant und finanziert. Die Reparaturen und der Unterhalt werden ebenfalls durch die Luzerner Pensionskasse finanziert. Einzig die Stromkosten werden über die Strassenbeleuchtung abgerechnet.

Freundliche Grüsse



Markus Hool
Gemeindepräsident



Daniel Hunn
Gemeindeschreiber